

## Bericht zum bisherigen Krippenausbau im Landkreis Wolfenbüttel

### a) Krippenplätze in Einrichtungen

Die ursprüngliche Planung sah bis zum Jahr 2013 insgesamt 690 Krippenplätze in Einrichtungen vor. Entsprechend der sich abzeichnenden Nachfrage nach Krippenplätzen wurde die Planung angepasst. Insgesamt werden zum Kindergartenjahr 2013/ 2014 die Krippenplätze in Einrichtungen auf 831 Plätze ausgebaut.

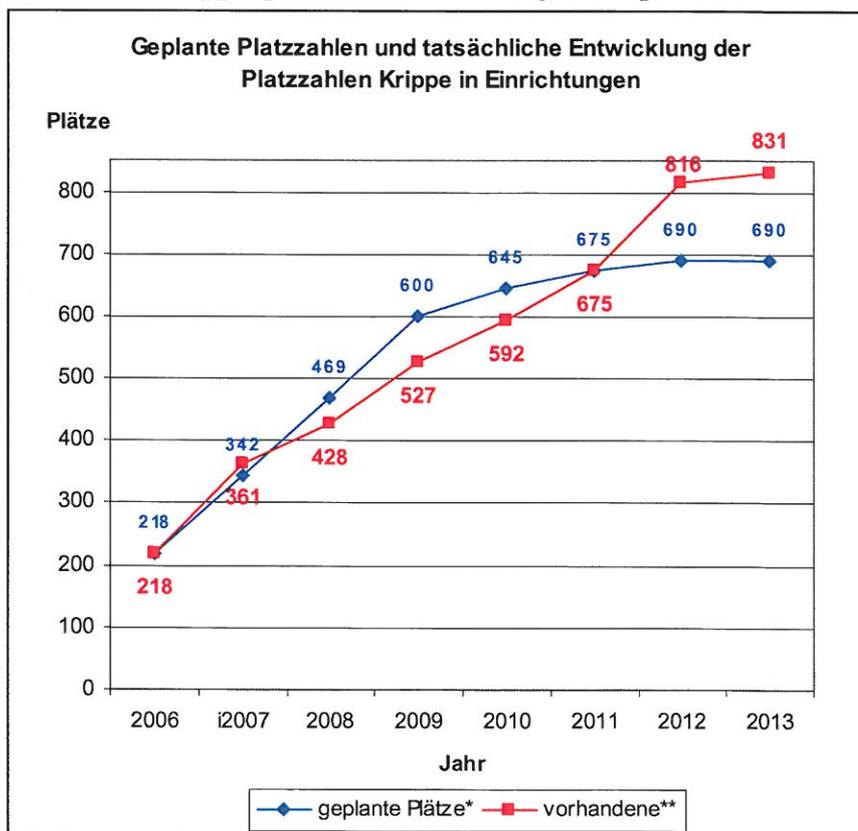
Entwicklung der Platzzahlen in Einrichtungen

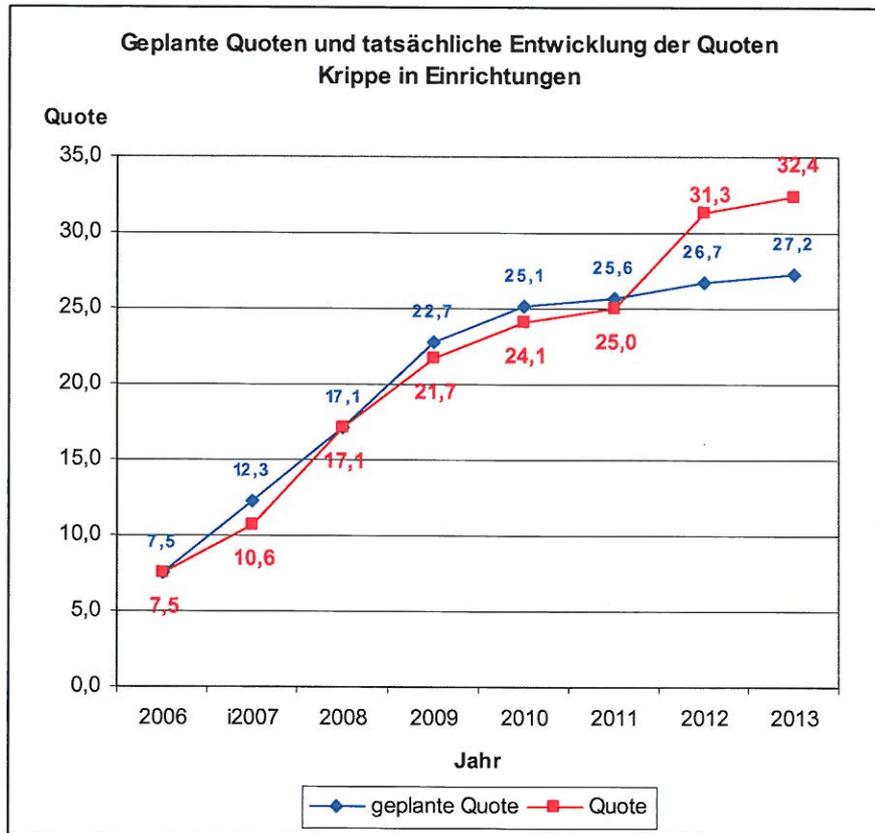
Jahr	geplante Plätze*	geplante Quote	vorhandene**	Quote
2006	218	7,5	218	7,5
2007	342	12,3	361	10,6
2008	469	17,1	428	17,1
2009	600	22,7	527	21,7
2010	645	25,1	592	24,1
2011	675	25,6	675	25,0
2012	690	26,7	816	31,3
2013	690	27,2	831	32,4

\*gem. Jugendhilfeplan Teil 1, Oktober 2010; Quoten sind an der tatsächlichen Bevölkerungsentwicklung angepasst

\*\*einschließlich der Umsetzungen in 2012 und 2013

Die Entwicklung der Platzzahlen und der Quoten in Einrichtungen sind den nachfolgenden Abbildungen zu entnehmen. Die Ausgangsplanung sah eine Quote von 27,2 % an Krippenplätzen vor. Diese Quote wird im Jahr 2013 bei 32,4 % liegen und damit voraussichtlich der tatsächlichen Nachfrage nach Krippenplätzen in Einrichtungen entsprechen.





Die Berechnung der Quote basiert auf drei Jahrgängen für Kinder unter drei Jahre. Der Rechtsanspruch beginnt ab dem 1. Lebensjahr. Mit der Zugrundelegung von drei Jahrgängen wird für eine unvorhergesehene Nachfrage Sorge getragen und für Kinder, die im Laufe des Kindergartenjahres einen Krippenplatz benötigen, wird ebenso eine Inanspruchnahme gesichert.

### b) Entwicklung der Platzzahlen und Quoten in der Stadt Wolfenbüttel, den Samtgemeinden und der Einheitsgemeinde Cremlingen in Einrichtungen

Bei der gemeinsamen abgestimmten Erarbeitung des Ausbaustufenplanes mit der Stadt Wolfenbüttel, der EG Cremlingen und den Samtgemeinden wurde bei der Einschätzung der benötigten Platzzahlen von unterschiedlichen Inanspruchnahmen in den Gemeinden

**Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahre in Einrichtungen**

Jahr	2007		2008		2009		2010		2011		2012		2013	
	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote										
<b>Stadt/ EG / SG</b>														
Stadt Wolfenbüttel	114	9,7	114	9,3	203	17,3	203	17,2	234	20,5	269	23,5	269	24,5
EG Cremlingen	65	20,8	83	26,6	83	25,9	83	26,4	128	39,3	149	50	149	56
SG Asse	43	17,9	43	19,7	46	20,5	48	24,1	63	31,5	78	43,1	78	46,7
SG Baddeckenstedt	21	7,7	36	14,8	36	15,3	47	22,3	53	21,1	72	29,3	72	29,3
SG Oderwald	26	17,1	50	33,6	50	35	50	33,6	65	42,2	89	57,4	89	61,4
SG Schladen	25	13,2	30	16,6	30	18,2	48	33,1	30	17,8	57	31,8	57	28,9
SG Schöppenstedt	41	19,5	43	21,6	43	21	43	24,7	30	16,8	30	16	30	13,8
SG Sickinge	26	11,9	29	13,3	36	18,75	70	34,8	72	33,9	72	35,8	87	46,7
<b>Landkreis Wolfenbüttel</b>	<b>361</b>	<b>12,9</b>	<b>428</b>	<b>15,6</b>	<b>527</b>	<b>19,9</b>	<b>592</b>	<b>23,1</b>	<b>675</b>	<b>25,6</b>	<b>816</b>	<b>31,6</b>	<b>831</b>	<b>33</b>

ausgegangen. Der Ausbau der Krippenplätze in Einrichtungen wurde in einer Nachfrageentwicklung umgesetzt. Die Quoten in der Stadt Wolfenbüttel, der EG Cremlingen und den Samtgemeinden haben sich auch unterschiedlich entsprechend der Nachfrage entwickelt.

Die niedrigste Quote mit 13,8 % ergibt sich für die **SG Schöppenstedt** mit 30 vorhandenen Krippenplätzen in Einrichtungen im Jahr 2013. Die einzige Krippengruppe mit 15 Plätzen in der Gemeinde Schöppenstedt ist zum März 2012 nur mit 9 Kindern ausgelastet. Sollte sich die Nachfrage nach Krippenplätzen erhöhen, stehen entsprechende Ressourcen zur kurzfristigen Schaffung von Krippenplätzen zur Verfügung. Die ursprüngliche Planung sah eine Versorgungsquote von 19,9 % mit insgesamt 43 Krippenplätzen vor.

Für die **SG Schladen** wurde in der Ausgangsplanung von 60 zu schaffenden Krippenplätzen ausgegangen. Bis 2013 werden insgesamt 57 Plätze zur Verfügung stehen. Weitere Ressourcen ergeben sich im Kindergartenbereich.

In der **SG Sickte** ist die Zahl der vorhandenen Krippenplätze auf 72 Plätze im Jahr 2011 gestiegen. Die Ausgangsplanung sah 59 Plätze vor. Weitere 15 Plätze sind aus der Sicht der Jugendhilfeplanung dezentral in den Mitgliedsgemeinden noch bis zum Jahr 2013 zu schaffen.

Für die **SG Oderwald** sollten bis 2013 insgesamt 65 Krippenplätze in Einrichtungen geschaffen werden. Die Planung sieht nun unter Vorbehalt 89 Plätze vor. Mit der SG Oderwald ist noch abzustimmen, ob eine Krippe mit 15 Plätzen noch in der Gemeinde Cramme entstehen soll. Die vorhanden Krippe in der Gemeinde Flöthe ist zur Zeit nicht ausgelastet.

In der **SG Baddeckenstedt** wird der Ausbau von Krippenplätzen in Einrichtungen bis zum Jahr 2013 auf 72 Krippenplätze steigen. Die Ausgangsplanung sah 66 Plätze vor.

In der **SG Asse** sah die Ausgangsplanung von 2008 insgesamt die Möglichkeit zur Schaffung von 103 Krippenplätzen in Einrichtungen vor. Die Planung wurde in Abstimmung mit der SG Asse angepasst, so dass bis zum Kita-Jahr 2013/2014 insgesamt 78 Krippenplätze vorhanden sein werden, mit der Option ggf. eine zusätzliche Krippengruppe in Kissenbrück einzurichten (Umwandlung).

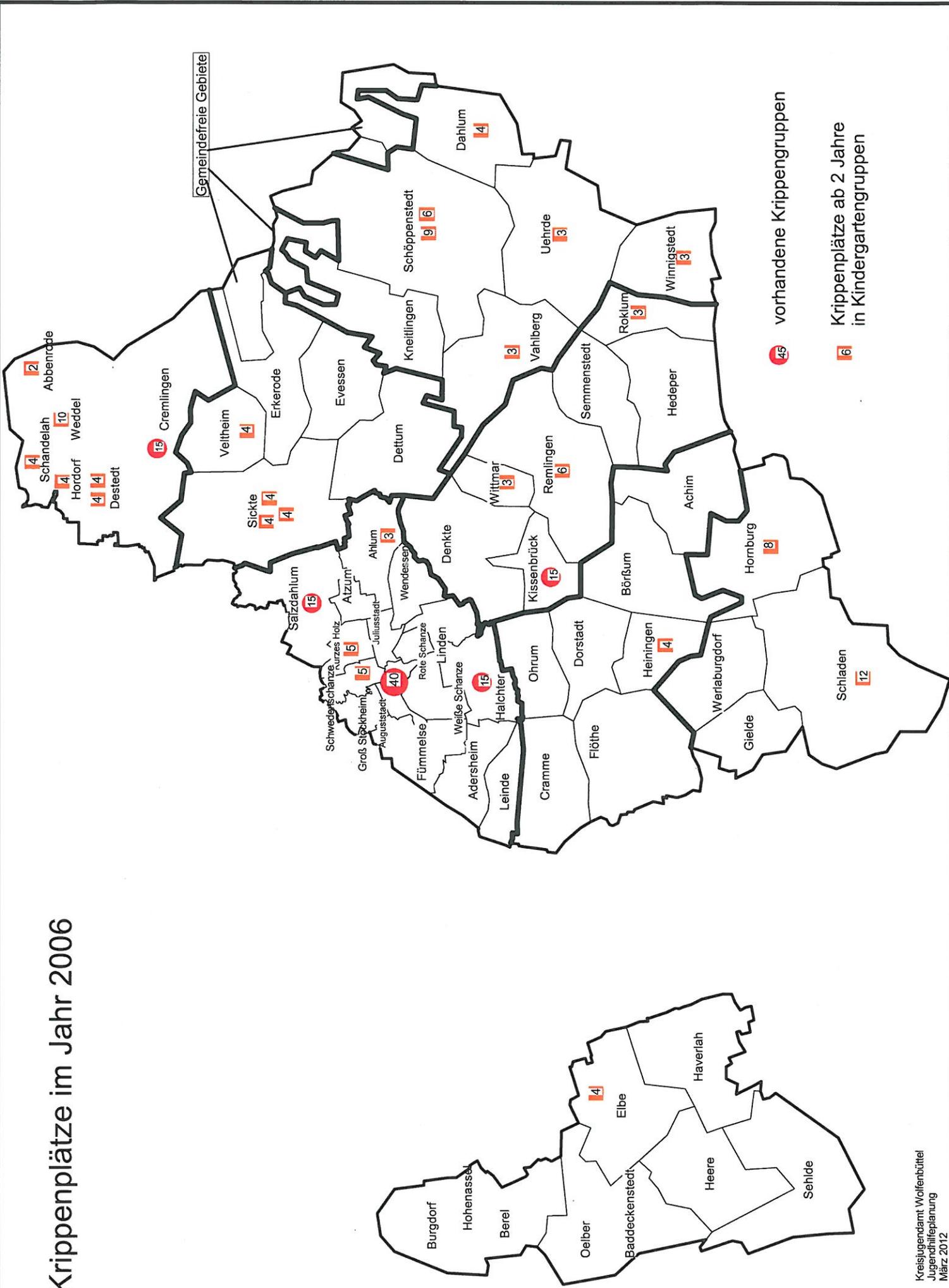
In der **Stadt Wolfenbüttel** wird die Anzahl der Krippenplätze bis zum Jahr 2013 auf 269 Plätze ausgebaut. Ursprünglich waren 208 Krippenplätze vorgesehen.

In der **EG Cremlingen** erfolgt der Ausbau bis zum Kita-Jahr 2013/2014 auf 149 Krippenplätze. Dies sind 21 Plätze mehr als ursprünglich geplant.

Zusammengefasst kann festgehalten werden, dass die Nachfrage nach Betreuungsplätzen im Krippenalter in den Gemeinden und der Stadt Wolfenbüttel unterschiedlich ist (s. auch die nachfolgenden Karten zur Entwicklung der Platzzahlen im Landkreis). Bei der Betrachtung der Quoten kann bei niedrigen Quoten in einer Gemeinde nicht der Schluss gezogen werden, die Versorgung mit Krippenplätzen sei schlechter. Die Nachfrage ist dort niedriger.

# Krippenplätze im Jahr 2006

Gemeindefreie Gebiete

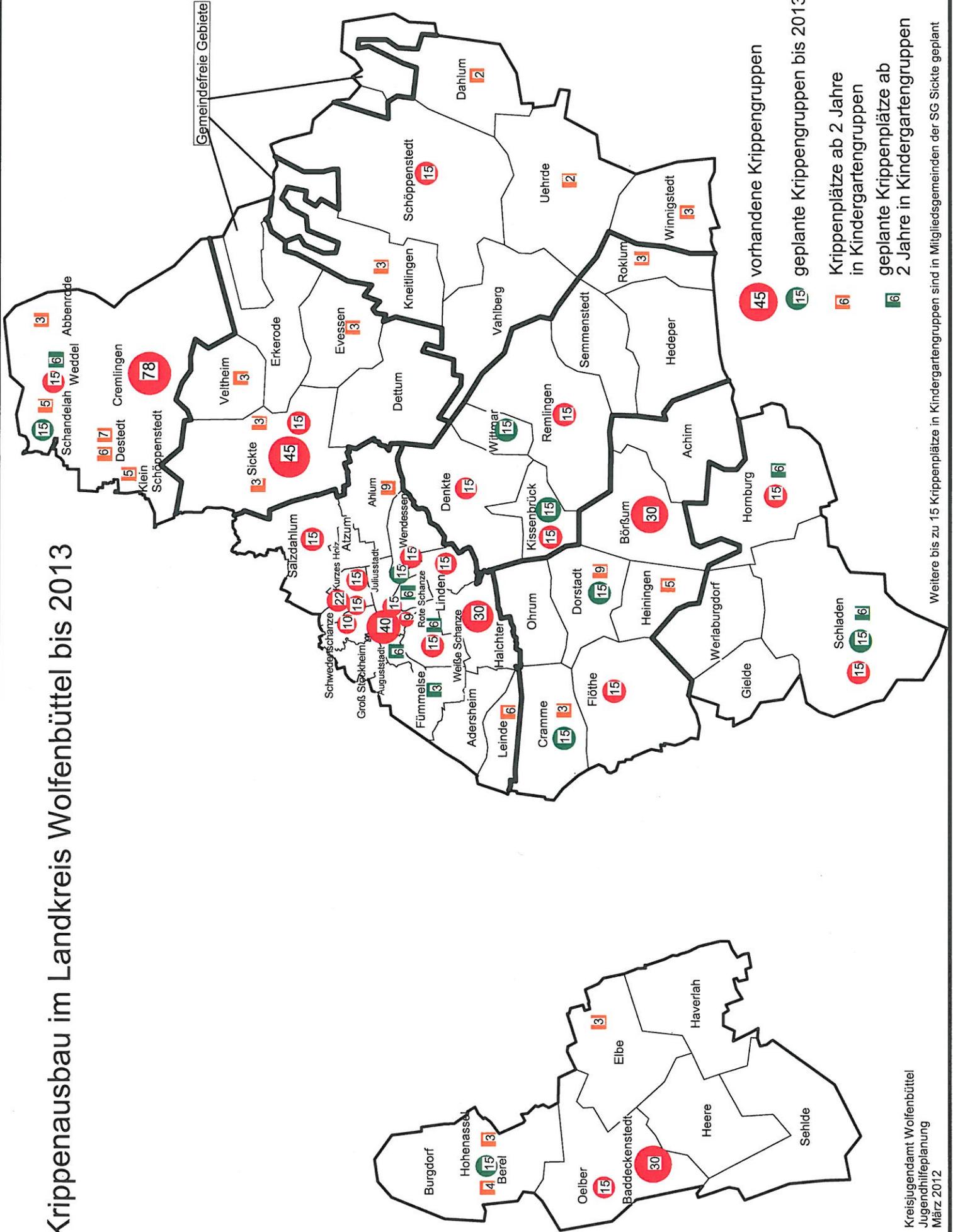


45 vorhandene Krippengruppen

6 Krippenplätze ab 2 Jahre in Kindergartengruppen

# Krippenausbau im Landkreis Wolfenbüttel bis 2013

Gemeindefreie Gebiete



- 45 vorhandene Krippengruppen
- 15 geplante Krippengruppen bis 2013
- 6 Krippenplätze ab 2 Jahre in Kindergartengruppen
- 6 geplante Krippenplätze ab 2 Jahre in Kindergartengruppen

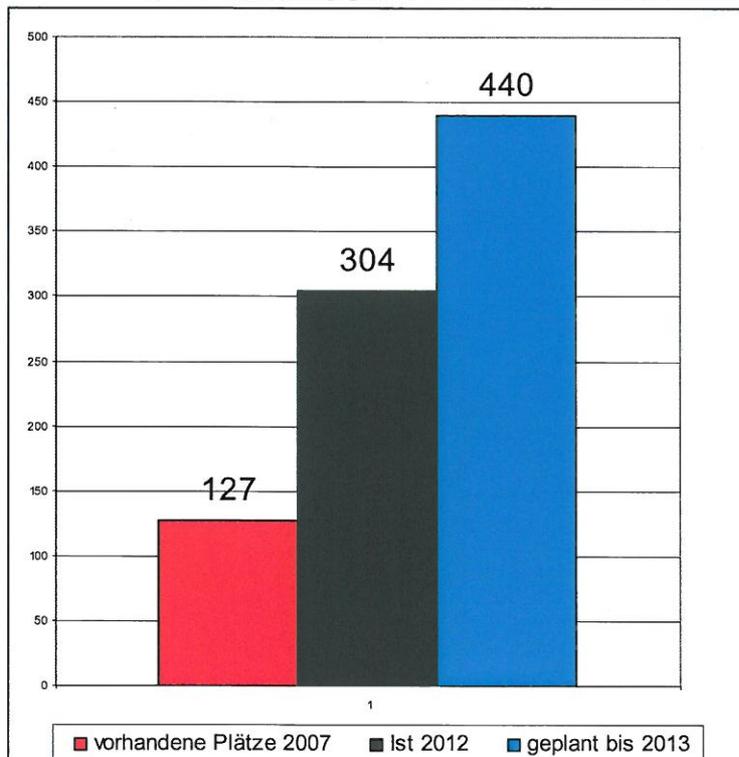
Weitere bis zu 15 Krippenplätze in Kindergartengruppen sind in Mitgliedsgemeinden der SG Sickinge geplant

### c) Entwicklung der Kindertagespflege

Die Planungszahlen für die Plätze in Kindertagespflege wurden mit der Stadt Wolfenbüttel, der EG Cremlingen und den Samtgemeinden abgestimmt. Die Schaffung der Plätze in Kindertagespflege ist schwer steuerbar, da regional gezielt für die Tagespflege geworben werden und die Bereitschaft vorhanden sein muss, sich für diese Aufgabe zu entscheiden und sich qualifizieren zu lassen. Des weiteren unterliegt die Anzahl der Tagespflegepersonen einer nicht unerheblichen Schwankung, da Tagespflegepersonen sich häufig nach einem gewissen Zeitraum entscheiden, diese Tätigkeit wieder aufzugeben (z.B. Rückkehr in den Beruf).

Im Jahr 2007 standen im Landkreis insgesamt 127 Tagespflegeplätze zur Verfügung. Mit Stand März 2012 liegt die vorhandene Platzzahl bei 304 Plätzen. In der Ausgangsplanung waren insgesamt für den Landkreis 440 Plätze bis zum Kita-Jahr 2013/2014 vorgesehen. Der Ausbau der Tagespflege stellt sich regional sehr unterschiedlich dar. In verschiedenen Gemeinden konnten keine bzw. nicht die von der Planung vorgesehenen Plätze - trotz intensiver Werbung für die Tagespflege - erreicht werden, wie z.B. in den Gemeinden Schladen und Hornburg. Auch die zielgerichtete und intensive Werbung von Tagespflegepersonen im Rahmen des zweijährigen Projektes „Aktionsprogramm Kindertagespflege“ konnte den gewünschten Ausbau insbesondere in der SG Schöppenstedt und den Gemeinden Schladen und Hornburg nicht umsetzen. Dies verdeutlicht, dass die zielgerichtete regionale Umsetzung zur Schaffung von Tagespflegeplätzen schwer steuerbar ist.

Entwicklung der Tagespflegeplätze im Landkreis Wolfenbüttel



In der nachfolgenden Tabelle ist die ursprüngliche Planung der Anzahl von den geplanten Tagespflegeplätzen und der Ist-Stand mit März 2012 aufgeführt. Zur Zeit werden noch zwei weitere Qualifizierungskurse mit insgesamt 20 Teilnehmerinnen beendet, so dass weitere Tagespflegeplätze im Landkreis entstehen werden. Zusätzlich werden 15 Tagespflegepersonen speziell qualifiziert, um im Bereich „Hilfen zur Erziehung“ entlastend wirken zu können.

Entwicklung der Tagespflegeplätze im Landkreis Wolfenbüttel

	Ist-Stand März 2012	ursprünglich geplant
<b>Stadt Wolfenbüttel</b>	128	175
<b>EG Cremlingen</b>	15	30
<b>SG Asse</b>	34	45
<b>SG Baddeckenstedt</b>	21	44
<b>SG Oderwald</b>	27	29
<b>SG Schladen</b>	19	20
<b>SG Schöppenstedt</b>	37	60
<b>SG Sickinge</b>	23	37
<b>Landkreis Wolfenbüttel</b>	304	440

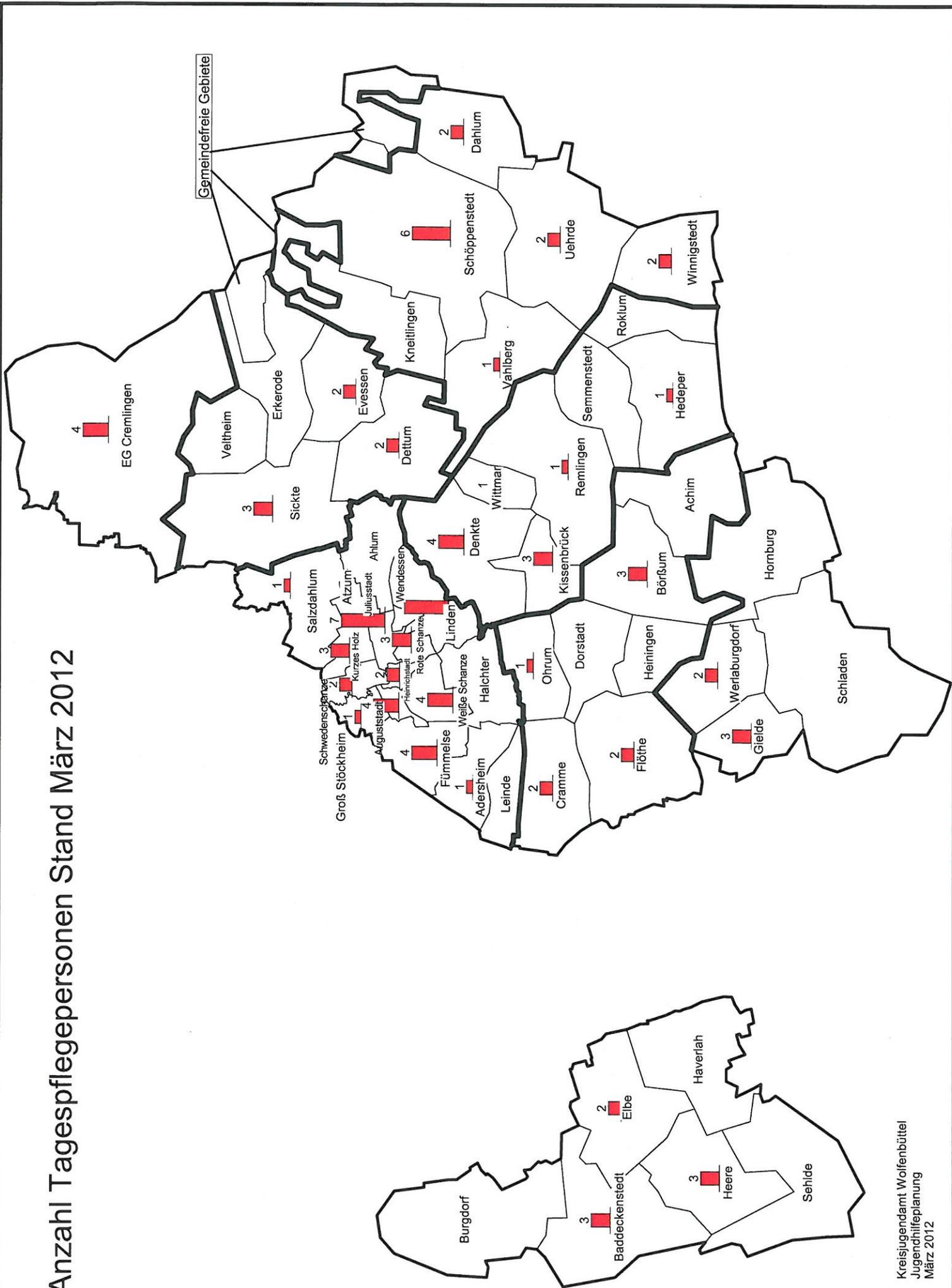
In den folgenden Karten werden regional differenziert die vorhandenen Tagespflegeplätze, die Anzahl der Tagespflegepersonen und die Belegung nach Altersgruppen aufgezeigt.

Aus planerischer Sicht sollte die Anzahl der Tagespflegeplätze in der bestehenden Höhe und in den Gemeinden gehalten werden, auch wenn keine 100 %ige Auslastung vorliegt, um Schwankungen innerhalb der Nachfrage nach Betreuungsplätzen als gleichwertige Betreuungsform aufzufangen und den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz zu sichern. Auch die Betreuungswünsche der Eltern nach sehr unterschiedlichen Betreuungszeiten sprechen dafür, eine höhere Anzahl von Plätzen vorzuhalten als tatsächlich gegenwärtig in Anspruch genommen werden. Ferner sollte die weitere Werbung für Tagespflegepersonen verstärkt in den Gemeinden erfolgen, in denen noch keine Betreuungsmöglichkeiten in Tagespflege vorhanden sind.

Der begonnene Ausbau der Randstundenbetreuung in Kindertagesstätten sollte fortgesetzt werden. Des Weiteren sollte in Kooperationen mit Schulen die Betreuung von Grundschulkindern in Räumlichkeiten der Schule in Form von Tagespflege nach Bedarf umgesetzt werden.

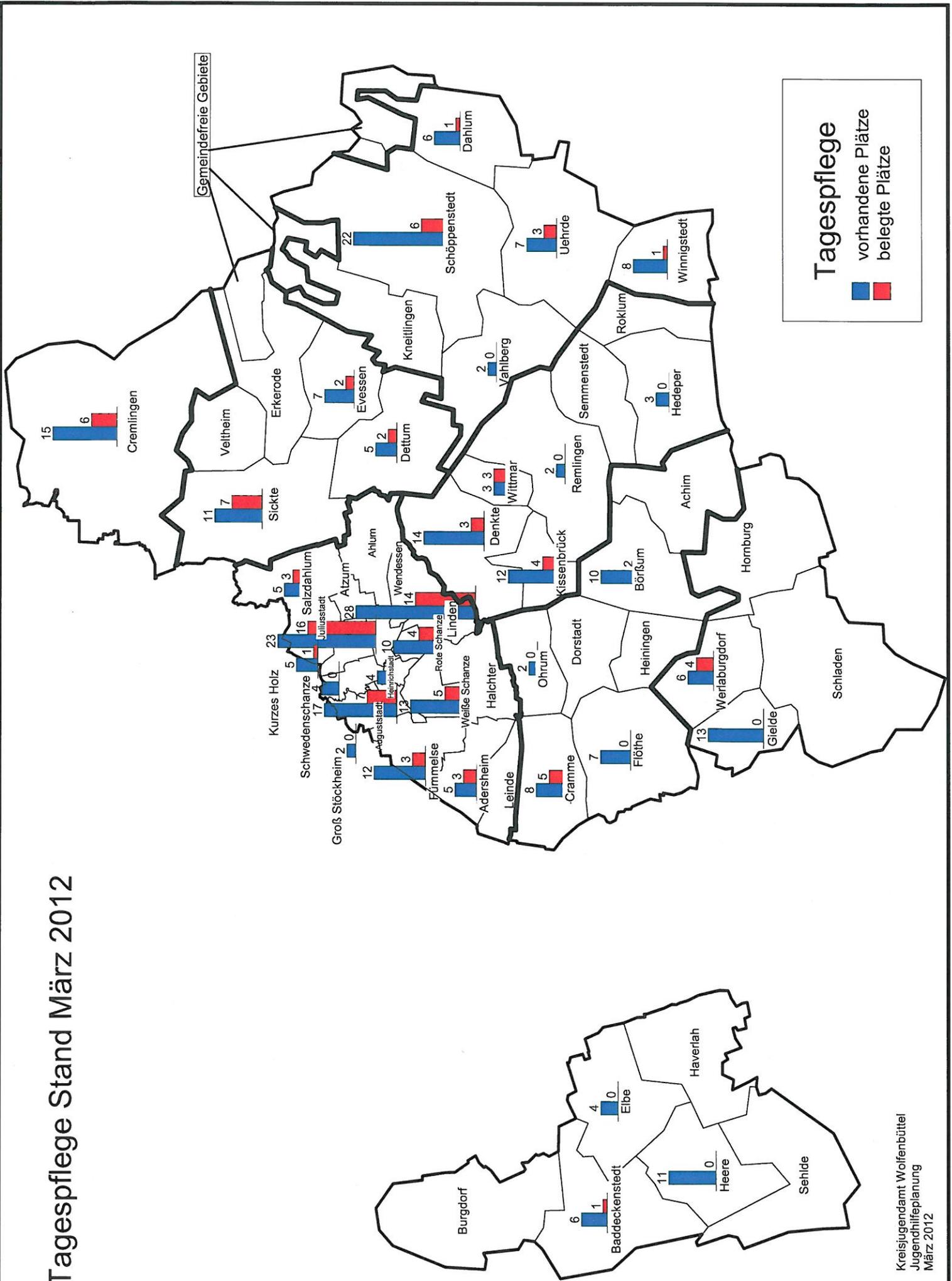
# Anzahl Tagespflegepersonen Stand März 2012

Gemeindefreie Gebiete



# Tagespflege Stand März 2012

Gemeindefreie Gebiete

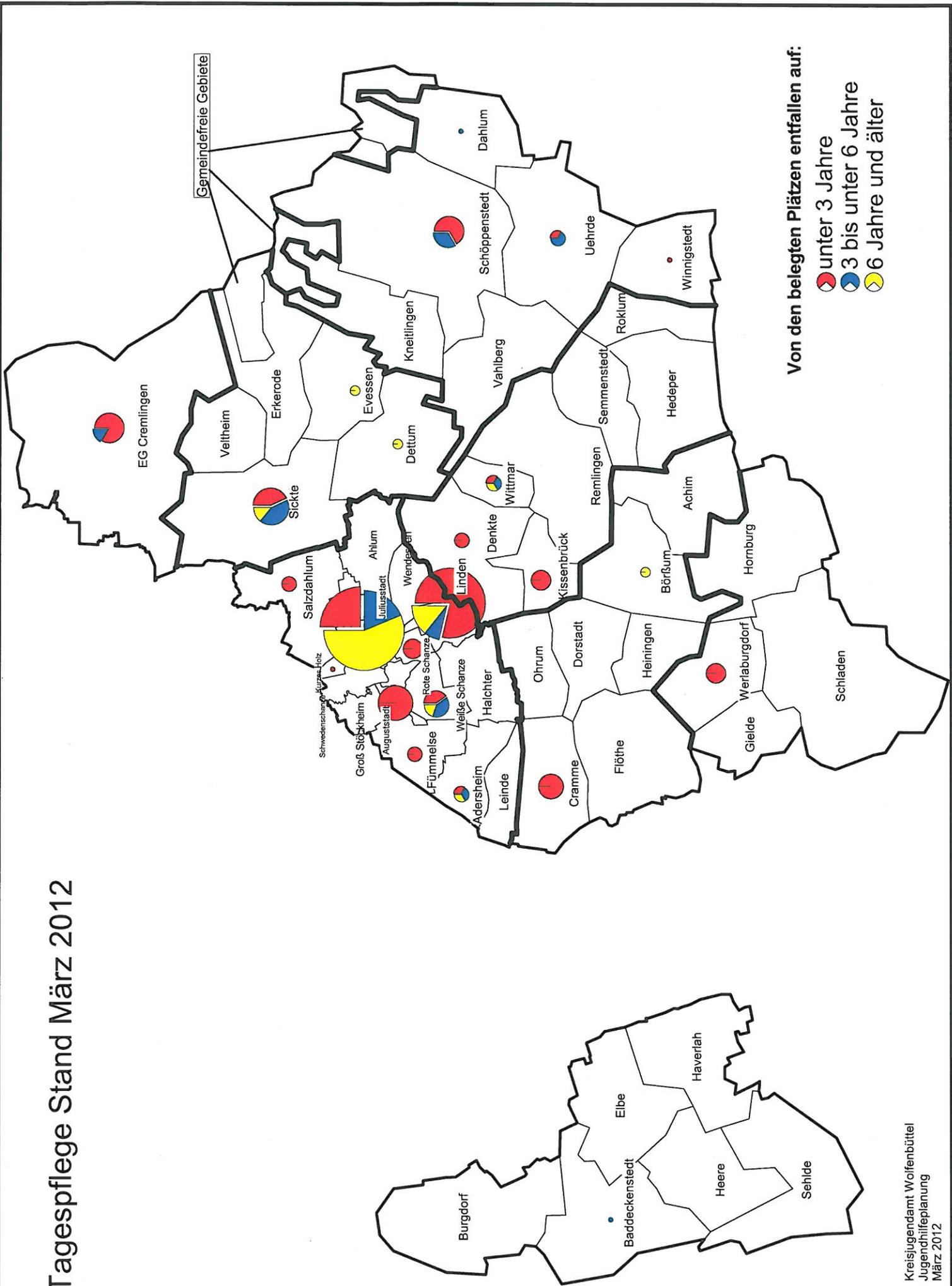


## Tagespflege

- vorhandene Plätze
- belegte Plätze

# Tagespflege Stand März 2012

Gemeindefreie Gebiete



Von den belegten Plätzen entfallen auf:

- unter 3 Jahre
- 3 bis unter 6 Jahre
- 6 Jahre und älter